

Neubau der A 72 im Abschnitt 5.2 Rötha – A 38

Der Corona-Krise zum Trotz laufen die Arbeiten zum Neubau der A 72 im Abschnitt 5.2 vom derzeitigen A 72-Ende bei Rötha bis zur A 38 südlich von Leipzig weiter planmäßig.

Im aktuellen Bauabschnitt 1 erfolgt der Groberdbau auf allen bereits für uns nutzbaren Flächen zur Vorbereitung für den Autobahnbau. Der Baugrund für die Strecke und die Brücken wird nicht nur freigemacht, sondern auch so aufbereitet, dass er später ein stabiler und gleichmäßiger Unterbau für die Autobahn ist. Diese Arbeiten können nicht vollständig im Los 1 erfolgen, denn der Fahrverkehr auf der B 95 muss dauerhaft aufrechterhalten werden.

Zurzeit erfolgt vor allem der Einbau von standort eigenem Boden im Bereich der zukünftigen Anschlussstelle Zwenkau. Hier wird der Boden im Bereich Röthaer Holz gelöst und mittels Dumper direkt in die Anschlussstelle und die benachbarten Bereiche transportiert.

Im Bereich der Anschlussstelle Zwenkau wird dann der sogenannte Groberdbau bis Ende Juli fertig gestellt und es beginnt die Liegezeit der Überschüttung. Die Überschüttung ist eine zusätzliche Last im Bereich der hergestellten Verkehrsdämme, die die späteren Lasten aus Verkehr simuliert und die daraus zu erwartenden Setzungen vorwegnehmen soll. Die Liegezeit beträgt dann ab Juli mindestens vier Monate. Die Wirkung der Überschüttungen wird messtechnisch umfangreich überwacht, sodass die Liegezeit in Abhängigkeit vom Abklingen der Setzungen variiert. Hierfür sind Setzungspegel, Vertikalinklinometer, Mehrfachextensometer (im Bereich der Bauwerke) und Horizontalinklinometer im gesamten Streckenbereich eingebaut.

Neben dem Groberdbau laufen derzeit noch die letzten Spezialtiefbauarbeiten in Form von Rüttelstopfverdichtung im Bereich des Bauendes im Übergangsbereich zum vorherigen Abschnitt 5.1.

Ab Mitte Juli ist dann die Liegezeit im Anschlussbereich der S 72 / B 95 (Anschluss Böhlen) abgeschlossen, dann kann die Überschüttung zurückgebaut und der vorübergehende Endzustand in diesem Bereich hergestellt werden. Der Unterbau für die spätere A 72 wird hier schon komplett hergestellt, da in diesem Bereich die Verkehrsführung geändert werden muss. Die Situation nach dem Umbau und der Verkehrsumlegung ist in folgendem Bild dargestellt.

Zeichenerklärung

-  - Straße im Bestand
-  - Straße in Bau
-  - Straße fertiggestellt
-  - Groberdbau in Bau
-  - Groberdbau fertiggestellt
-  - Provisorium

